

# "Ist das ein Erfolg mein Führer?!"

Autor(en): **Behrendt, Fritz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 43

PDF erstellt am: **27.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Ist das ein Erfolg mein Führer?!»

### Korrektur

Wenn die Stimmbeteiligung der Schweizer bei Wahlen und Abstimmungen weiter abnimmt, so sollte der Buchstabe z im Wort Schweizervolk durch den Buchstaben g ersetzt werden. Es würde dann un-rühmlich heißen: Schweigervolk!  
EU

### C'est le ton...

Im Schnellzug in Oesterreich. Bei jedem Halt Durchsage im Lautsprecher: «Schnellzug nach ..... Wir wünschen gute Reise!»

Im Reiseland Schweiz. Der Lautsprecher verkündet: «Der Zug nach .... wartet auf Perron zwo. Bitte rasch umsteigen!»  
HK

### Fröhlicher Alltag

Wir erhielten eine Geschäftsantwortkarte mit bezahltem Porto mit folgender Bestellung darauf:

Senden Sie mir bitte 3 Stück à 20 m Kordeln Color 440 braun.

Nein, Sie müssen mir diese nicht senden, meine Frau sagt mir soeben, es habe noch in der untern Schub-lade. Besten Dank! H. M.

### Lieber Nebelspalter!

Sicherlich hast Du schon von der allseitig bekannten Freude und dem Interesse unseres Schweizervolkes an den Hofgeschichten der Kaiser- und Königfamilien gehört.

Folgendes Gespräch habe ich an-lässllich des Turner-Wettkampfes Schweiz-Japan im Hallenstadion erlauscht:

Zwei Frauen in der hintern Reihe: «Heit Er ou ghört wägem Baudoin? Die Userwählti sig ja schiints scho zwöiedrießgi u är nume achte-zwänzgi. Wo hei sie sich ächt ou könneleert?»

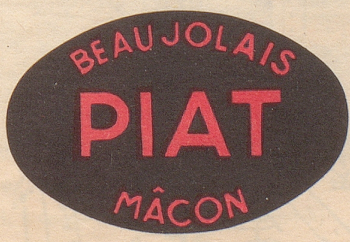
Aergerliche männliche Stimme aus der vorderen Reihe: «A der Lüdere-Chilbi!»  
HC

### Gangsterepisoden

Nach dem Raub in Campione. – Im Schlupfwinkel sind die Gangster mit dem Nachzählen des Geldes beschäftigt. Da tritt ein Kumpan dazu, schwenkt eine Zeitung und ruft: «Burschen, Ihr könnt Euch das Zählen ersparen! Ein Glück, daß es noch Zeitungen gibt, hier steht ganz genau wie viel es war!»

\*

Nachts 3 Uhr. Zwei Diebe treten mit der Beute auf die Straße und bleiben verduzt stehen. Der eine, der sich zuerst erholt hat, flucht: «Unser Wagen ist weg! Gestohlen! Habe ich dir nicht immer gesagt, daß die Kriminalität im Anwachsen ist!»  
bi



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel